



Statistische Berichte

Bestell-Nr. E 29 3 9842
(Kennziffer E III 1 – vj 2/98)

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

2. Vierteljahr 1998

Berichtskreisänderung!

Bitte beachten Sie die Vorbemerkungen auf Seite 4.

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon (02 11) 94 49-01 • Telefax (02 11) 44 20 06
Internet: <http://www.lids.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im November 1998

Preis dieser Ausgabe 2,50 DM (Jahresbezugspreis 10,00 DM)
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	4
Erläuterungen	4
Tabellenteil	
1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz nach Wirtschaftszweigen	8
2. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz nach Betriebsgrößenklassen	8
3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze nach Verwaltungsbezirken	9

Vorbemerkungen

Mit Beginn des Jahres 1996 wurden die Statistiken des Baugewerbes auf die neue „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93 – / Baugewerbe)“ umgestellt. Sie beruht auf der durch Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990, ABl. EG Nr. L293 vom 24. Oktober 1990 für alle EU-Mitgliedstaaten verbindlich eingeführten NACE (= Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes) Rev. 1. Gemäß dieser Verordnung besteht für die EU-Mitgliedstaaten die Verpflichtung, Daten für Wirtschaftszweige nur noch nach dieser Systematik zu erheben und darzustellen. Damit wurde die bisher verwendete „Systematik der Wirtschaftszweige für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)“ abgelöst. Der Vorteil dieser Umstellung liegt darin, daß nunmehr statistische Informationen für alle Mitgliedsländer der Europäischen Union nach einer einheitlichen Systematik erstellt werden.

Der Abschnitt F der WZ 93 umfaßt das Baugewerbe. Entsprechend der im Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe festgelegten Untergliederung der Berichtspflicht nach Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe werden folgende Gruppen der WZ 93 diesen Bereichen zugeordnet:

Bauhauptgewerbe

- 45.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten
- 45.2 Hoch- und Tiefbau

Ausbaugewerbe

- 45.4 Sonstiges Baugewerbe
- 45.3 Bauinstallation
- 45.5 Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

Wichtig: Aufgrund der Umstellung auf die neue Wirtschaftszweigsystematik kam es zu Berichtskreisverschiebungen. Die Betrachtung von Zeitreihen ist daher nur eingeschränkt möglich.

Ab 1997 wird die Statistik im Ausbaugewerbe aufgrund der Statistikänderungsverordnung vom 20. November 1996 vierteljährlich (bisher: monatlich) durchgeführt.

Erläuterungen

Ziel der Statistik

Die monatliche Erhebung im Bauhauptgewerbe und die vierteljährliche Erhebung im Ausbaugewerbe liefern kurzfristige Informationen über die konjunkturelle Lage in diesem wichtigen Wirtschaftsbereich. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung und Beschäftigung.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProGewG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641), zuletzt geändert durch Artikel 3 der Statistikanpassungsverordnung (StatAV) vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846), in Verbindung mit Artikel 2 der Statistikänderungsverordnung (StatÄndV) vom 20. November 1996 (BGBl. I S. 1804) und dem Gesetz über die Statistik für

Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 6 Abs. 36 des Gesetzes vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378; 1994 I S. 2439).

Berichtskreis

Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe und zur vierteljährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 93 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten

vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz.

Definitionen

Beschäftigte: Tätige (Mit)inhaberinnen und -inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen (Angestellte, Arbeiterinnen und Arbeiter, Auszubildende, Umschülerinnen und Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten), jedoch keine Bezieherinnen und Bezieher von Vorruhestandsgeld. Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am Quartalsende.

Bruttolohn- und -gehaltsumme: Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der Lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeiterinnen und Arbeiter, Angestellten sowie der kaufmännischen, technischen und gewerblich Auszubildenden ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben. Für die Zuordnung von Personen zu den Arbeitern ist die Art der ausgeübten Tätigkeiten (Tätigkeitsmerkmal) maßgebend. Deshalb rechnen die Entgelte der Poliere und Meisterinnen und Meister grundsätzlich zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme.

1) Vgl. Umsatzsteuergesetz (UStG) 1980.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden: Arbeitsstunden, die von Arbeiterinnen und Arbeitern (einschl. Polieren und Meisterinnen und Meistern), tätigen (Mit)inhaberinnen und -inhabern, mithelfenden Familienangehörigen, Angestellten und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeiten geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer): Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem ausbaugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nichtindustriellen/nicht-handwerklichen Tätigkeiten). Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ herausgegeben.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
. . .	Angabe fällt später an
.	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl

Maßeinheiten

Mill.	= Millionen
%	= Prozent
Std.	= Stunden

Abkürzungen

Vj	= Vierteljahr
Hj	= Halbjahr
D	= Durchschnitt
MD	= Monatsdurchschnitt
JS	= Jahressumme

Anmerkung

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.

Tabellenteil

1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe*) nach Wirtschaftszweigen

WZ 93 – Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Brutto-		Ausbaugewerblicher Umsatz
			insgesamt	darunter Arbeiter/-innen		lohnsumme	gehaltsumme	
			Anzahl			1 000	1 000 DM	
45.3	Bauinstallation	1 203	51 529	38 162	16 405	458 544	233 128	2 080 081
	darunter							
45.31	Elektroinstallation	476	21 239	15 623	6 636	187 737	102 503	871 780
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	80	3 827	3 039	1 469	42 827	15 139	224 902
45.33.1	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	247	8 071	6 318	2 761	70 407	25 079	274 278
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- u. ä. Anlagen	381	15 338	10 763	4 592	128 370	79 670	592 369
45.4	Sonstiges Baugewerbe	624	22 478	18 337	7 654	218 114	67 332	827 871
	darunter							
45.41	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	69	2 324	1 937	741	24 789	7 148	91 060
45.42	Bautischlerei	116	3 660	2 894	1 292	33 957	12 123	166 645
45.43.1	Parkettlegerei	12	353	268	124	3 241	1 272	18 136
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	72	2 045	1 649	654	21 193	6 412	89 046
45.43.3	Estrichlegerei	19	684	445	203	6 018	3 656	65 165
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	294	12 154	10 203	4 241	118 442	32 146	340 601
45.44.2	Glasergerbe	21	682	503	215	5 347	2 523	25 458
45.3/45.4/45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	1 827	74 007	56 499	24 059	676 658	300 460	2 907 952

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

2. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe*) nach Betriebsgrößenklassen

Betriebsgrößenklasse	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Brutto-		Ausbaugewerblicher Umsatz
		insgesamt	darunter Arbeiter/-innen		lohnsumme	gehaltsumme	
		Anzahl			1 000	1 000 DM	
Betriebe mit ... Beschäftigten							
unter 20	218	3 688	2 823	1 272	32 445	11 815	132 934
20 – 49	1 298	38 250	30 508	13 264	345 461	114 188	1 312 459
50 – 99	237	15 907	12 538	5 194	153 444	60 980	664 745
100 – 199	53	7 294	5 131	2 081	69 901	44 965	338 336
200 und mehr	21	8 868	5 499	2 247	75 407	68 512	459 477
Betriebe insgesamt	1 827	74 007	56 499	24 058	676 658	300 460	2 907 951

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze im Ausbaugewerbe*) nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Ausbaugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
		insgesamt	darunter Arbeiter/-innen				
		Anzahl		1 000	1 000 DM		
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	84	4 198	2 896	1 209	62 068	171 039	178 227
Duisburg	54	2 228	1 774	713	28 614	82 340	84 555
Essen	89	5 663	4 291	1 672	78 186	235 974	237 926
Krefeld	29	1 066	819	338	13 567	32 684	33 049
Mönchengladbach	26	913	709	292	11 681	38 156	39 059
Mülheim an der Ruhr	21	1 108	851	387	17 910	60 748	60 895
Oberhausen	35	1 493	1 247	503	19 329	53 387	55 260
Remscheid	11	309	252	107	3 625	10 453	10 453
Solingen	7	432	245	119	7 447	19 286	19 652
Wuppertal	32	1 024	779	321	12 096	39 623	42 673
Kreise							
Kleve	30	1 473	1 258	547	17 669	42 502	43 645
Mettmann	42	1 451	1 112	461	19 924	67 821	70 090
Neuss	27	1 035	708	312	16 010	42 003	42 715
Viersen	16	548	451	202	6 361	18 326	19 749
Wesel	43	2 055	1 647	669	22 337	61 989	63 706
Reg.-Bez. Düsseldorf	546	24 996	19 039	7 852	336 824	976 331	1 001 654
Kreisfreie Städte							
Aachen	26	1 309	796	340	20 392	74 582	74 764
Bonn	35	1 294	1 042	410	15 591	46 344	48 933
Köln	136	7 093	5 181	2 138	105 927	314 606	317 408
Leverkusen	14	1 305	1 097	494	18 100	43 197	44 519
Kreise							
Aachen	29	997	790	341	12 606	31 312	32 294
Düren	23	723	575	240	8 215	21 378	22 361
Erfthkreis	40	1 436	1 113	476	18 621	83 225	84 710
Euskirchen	10	317	256	110	3 520	10 052	10 388
Heinsberg	24	794	646	266	9 726	31 464	33 766
Oberbergischer Kreis	16	843	690	279	9 914	38 641	41 145
Rhein.-Berg. Kreis	25	1 022	699	280	15 438	32 573	32 819
Rhein-Sieg-Kreis	39	1 378	1 087	481	18 044	50 054	52 762
Reg.-Bez. Köln	417	18 511	13 972	5 855	256 094	777 428	795 869
Kreisfreie Städte							
Bottrop	7	170	138	64	1 769	4 358	4 365
Gelsenkirchen	37	1 626	1 255	526	21 405	52 772	57 210
Münster	43	1 611	1 252	556	19 815	61 409	62 868

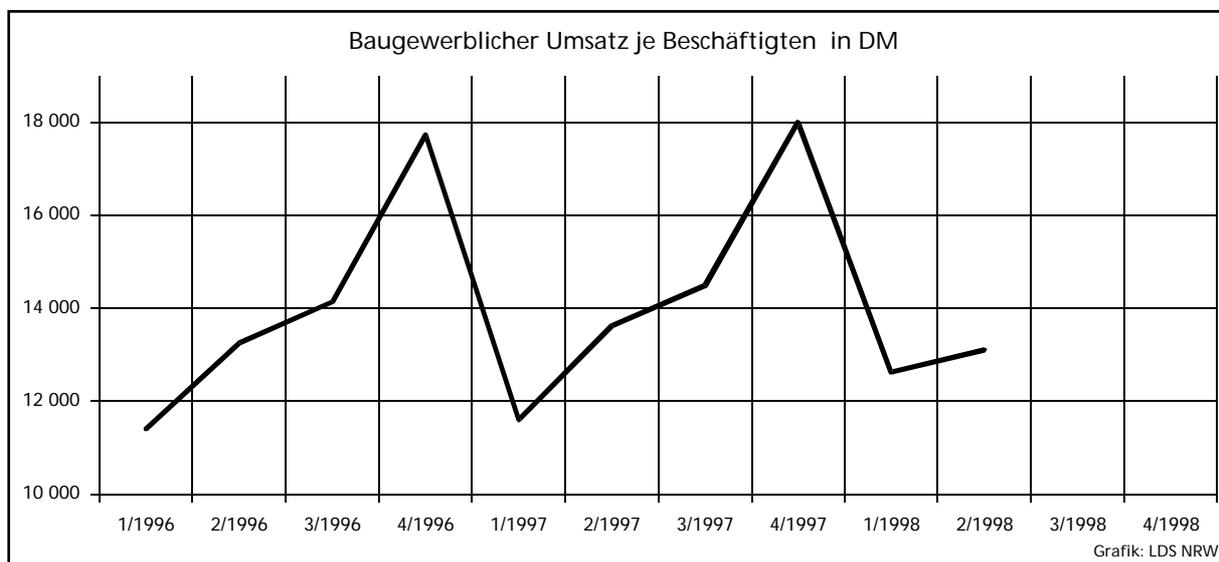
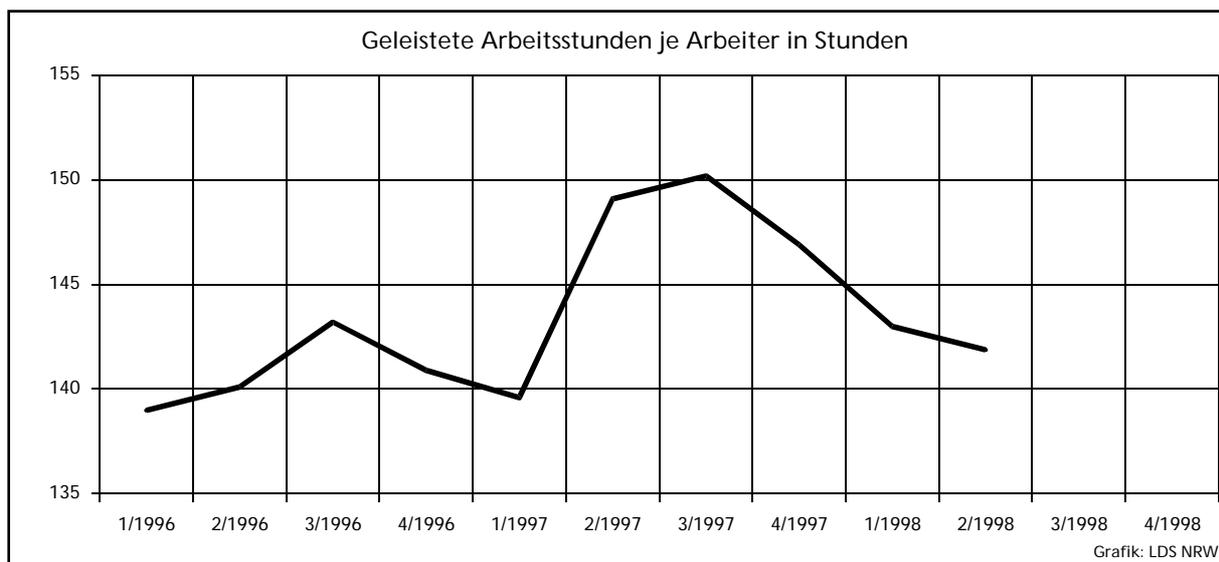
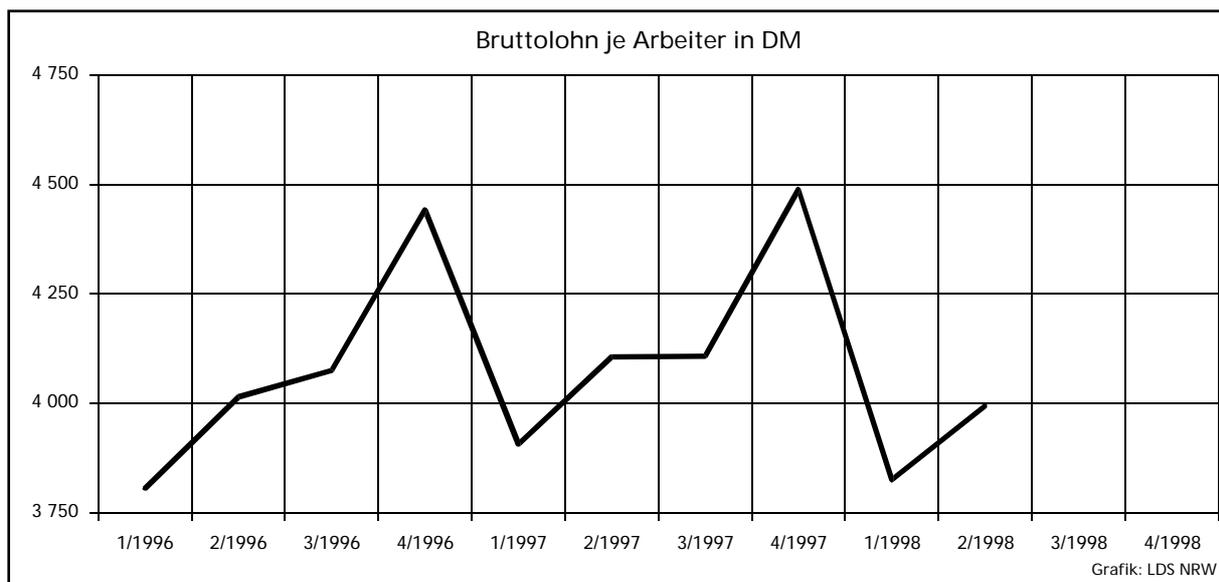
*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Noch: **3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze im Ausbaugewerbe*)** nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Ausbaugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
		insgesamt	darunter Arbeiter/-innen				
		Anzahl		1 000	1 000 DM		
Kreise							
Borken	63	2 093	1 642	737	25 697	80 663	84 403
Coesfeld	25	784	632	292	9 551	26 259	27 518
Recklinghausen	68	2 498	1 982	845	32 258	95 154	96 438
Steinfurt	48	1 487	1 203	519	17 100	45 944	48 203
Warendorf	33	1 033	770	329	12 443	43 542	46 280
Reg.-Bez. Münster	324	11 302	8 874	3 868	140 038	410 101	427 285
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	25	849	622	273	11 992	35 839	36 567
Kreise							
Gütersloh	43	1 606	1 159	513	20 423	60 004	64 299
Herford	27	857	710	315	10 058	28 876	30 668
Höxter	7	300	222	95	3 532	7 079	7 303
Lippe	30	995	793	359	11 968	37 199	38 140
Minden-Lübbecke	21	709	557	255	8 473	24 674	25 265
Paderborn	31	1 031	851	342	11 526	32 024	33 944
Reg.-Bez. Detmold	184	6 347	4 914	2 152	77 972	225 695	236 186
Kreisfreie Städte							
Bochum	45	1 795	1 441	632	23 375	80 004	81 444
Dortmund	63	3 084	2 002	811	44 408	159 869	162 032
Hagen	29	977	792	331	11 985	28 768	29 722
Hamm	19	677	556	230	8 783	20 625	20 740
Herne	20	788	617	447	9 619	25 048	25 492
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	21	670	514	223	9 194	31 549	31 772
Hochsauerlandkreis	29	1 039	822	355	11 661	32 984	34 654
Märkischer Kreis	25	792	596	256	10 261	29 981	31 981
Olpe	8	182	145	68	2 034	6 385	6 647
Siegen-Wittgenstein	30	884	660	285	11 469	39 102	41 926
Soest	36	1 179	941	423	14 193	37 434	40 342
Unna	31	784	614	271	9 208	26 653	27 553
Reg.-Bez. Arnsberg	356	12 851	9 700	4 332	166 190	518 402	534 305
Nordrhein-Westfalen	1 827	74 007	56 499	24 059	977 118	2 907 957	2 995 299

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Wirtschaftliche Kennziffern des nordrhein-westfälischen Ausbaugewerbes ab 1996
 Monatsdurchschnitts-Werte der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten



Veröffentlichungen

zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bauwirtschaft und Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

– Zusammenfassender statistischer Beitrag –

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Erhebungen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe, in der Bautätigkeit (Baugenehmigungen, Baufertigstellungen, Bauüberhang), des Wohnungsbestandes sowie des Wohngeldes; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 20 2 9500 Preis: 13,50 DM

Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

Die erteilten Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u.a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden
Bestellnummer: F 21 3 9600 Preis: 12,50 DM

Die Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u.a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 22 3 9600 Preis: 12,50 DM

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 20 3 98*) Preis: 2,50 DM (Jahresbezugspreis: 25,00 DM)

Der Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. 12. 1996

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 23 3 9600 Preis: 2,50 DM

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen 1996

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31. 12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeldempfänger insgesamt, Empfänger von pauschalitem Wohngeld, von spitz berechnetem Wohngeld nach Mietzuschuß und Lastenzuschuß, nach Haushaltsgröße und Mietenstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie gezahlten Wohngeldbeträgen
Bestellnummer: F 29 3 9600 Preis: 6,00 DM

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember 1996

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)
Bestellnummer: F 24 3 9600 Preis: 6,00 DM

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Totalerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze und Geräteausstattung im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 22 3 9700 Preis: 5,00 DM

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 21 3 98*) Preis: 5,00 DM (Jahresbezugspreis: 50,00 DM)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 23 3 9600 Preis: 2,50 DM

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken. – 1997 wird wegen Unvergleichbarkeit der Ergebnisse zum Vorjahr (Hinzunahme aus der Handwerkszählung 1995) nicht erscheinen.
Bestellnummer: E 30 3 9600 Preis: 2,50 DM

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 29 3 97*) Preis: 2,50 DM (Jahresbezugspreis: 25,00 DM)
(nur bis 12/96 lieferbar; ab 1/97 nur noch vierteljährlich)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 33 3 9600 Preis: 2,50 DM

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich **Bauwirtschaft** Frank Hanst unter der Tel.-Nr. (02 11) 94 49-52 23 und Rainer Kathmann unter der Tel.-Nr. (02 11) 94 49-52 10, für den Bereich **Bautätigkeit** Franz-Jürgen Kemmerling unter der Tel.-Nr. (02 11) 94 49-52 22 und Günter Scheibel unter der Tel.-Nr. (02 11) 94 49-50 16.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat angeben (01 = Januar, 02 = Februar usw.)